

Dresdner Journal.

Verantwortlicher Redacteur: Hofrath J. G. Hartmann in Dresden.

Inseratennahme auswärts: Leipzig: Fr. Brunschwiler, Commissionär des Dresdner Journals...

Abonnementpreis: In ganzem deutschen Reich: 18 Mark jährlich... Inseratenspreise: Für den Raum einer gespaltelten Petitzeile: 30 Pf...

Amtlicher Theil.

Dresden, 17. Juni. Seine Majestät der König haben allergnädigst geruht, dem Kaufmann und Inhaber einer altdeutschen Waisen- und Antiquitäten-Handlung...

Nichtamtlicher Theil.

Uebersicht.

Telegraphische Nachrichten. Zeitungsgeschichte. Ernennungen, Beförderungen etc. im öffentl. Dienste. Dresdner Nachrichten. Provinzial-Nachrichten. Vermischtes. Statistik und Volkswirtschaft. Beilage.

Telegraphische Nachrichten.

Strasburg, Donnerstag, 17. Juni. (Tel. d. Dresdn. Journ.) Die erste Sitzung des Landesauschusses wurde heute Vormittag 11 Uhr durch den Oberpräsidenten eröffnet.

In seiner Ansprache bezeichnet derselbe die Aufgaben und Zielpunkte der Versammlung und hob dabei hervor, der Einfluß des Landesauschusses auf die Zukunft Elsaß-Lothringens werde umso größer und wichtiger sein...

Der Alterspräsident Hurter dankte namens der Versammlung dem Kaiser, der die neue Institution ins Leben gerufen und erklärte: Wir hegen die Hoffnung, daß das Reich uns bald würdig findet...

Wien, Mittwoch, 16. Juni. (Tel. d. Voh.) Nach der „R. fr. Pr.“ wird die ungarische Regierung die Verzehrungssteuerfrage sofort bei Beginn der Verhandlung stellen...

Versailles, Mittwoch, 16. Juni, Abends. (W. Z. B.) In der heutigen Sitzung der Nationalversammlung wurde die Discussion über den Gesetzentwurf, betreffend den höheren Unterricht, fortgesetzt.

Rom, Mittwoch, 16. Juni, Nachmittags. (W. Z. B.) In der heutigen Sitzung der Deputirtenkammer wurde der von Garibaldi eingebrachte Gesetzentwurf, betreffend die Regulierung der Liber, mit einigen unbedeutenden Änderungen angenommen.

die Aufnahme eines Credits von 15 Millionen in das Budget des laufenden Jahres gefordert werde. Der Ministerpräsident ersuchte die Kammer, diesen Gesetzentwurf noch heute in einer zweiten Sitzung beraten zu wollen.

Der von dem Ministerpräsidenten Minghetti eingebrachte Gesetzentwurf, betreffend die Verhältnisse der Gesellschaft der römischen Eisenbahnen, schlägt in dem Art. 1 den Austausch von Obligationen der Gesellschaft der römischen Eisenbahnen mit Titeln von 15 Francs Rente vor...

Rom, Mittwoch, 16. Juni. (W. Z. B.) Der Papst empfing am heutigen dreißigsten Jahrestage seiner Erhebung auf den päpstlichen Stuhl das Cardinalscollegium.

Rom, Mittwoch, 16. Juni, Abends. (W. Z. B.) In der heutigen zweiten Sitzung der Deputirtenkammer wurde die Beratung des Sicherheitsgesetzes fortgesetzt.

Rom, Donnerstag, 17. Juni. (Tel. d. Dresdn. Journ.) Die Deputirtenkammer beschloß gestern in ihrer zweiten Sitzung die Ersetzung des Sicherheitsgesetzes die gerichtliche Unterordnung der vom Deputirten Tazani gegen die öffentliche Verwaltung Siciliens vorgebrachten Thatsachen zu beantragen.

Wie wir in Nr. 136 unseres Blattes aus Wien gemeldet, hat der Kaiser Franz Joseph, als er in der Person der Deputation aus der Bukowina empfangen, welche ihm die Bitte vortrug, die Bukowina der Gerechtigkeit der Gedächtnistage der 100jährigen Vereinigung des Landes mit Oesterreich und zugleich der Gründung der Generalnovellen Universität zu besuchen...

Dresden, 17. Juni.

Der Präsident der Republik tritt die Front der Truppen langsam ab und nahm sodann der Tribune der Abgeordneten gegenüber, umgeben von seiner Suite, Stellung. In dieser Tribune hatte der Präsident der Nationalversammlung, Herzog v. Rudolfsburg, Platz genommen.

Reich abhalten, von Bedeutung. Die Fahrt nach der Bukowina konnte nur durch Galizien geschehen und war daher eine Vereinfachung dieses Landes, die schon so oft in Aussicht genommen, aber niemals zur Verwirklichung gelangt war...

Die Deputirtenkammer beschloß gestern in ihrer zweiten Sitzung die Ersetzung des Sicherheitsgesetzes die gerichtliche Unterordnung der vom Deputirten Tazani gegen die öffentliche Verwaltung Siciliens vorgebrachten Thatsachen zu beantragen.

Wie wir in Nr. 136 unseres Blattes aus Wien gemeldet, hat der Kaiser Franz Joseph, als er in der Person der Deputation aus der Bukowina empfangen, welche ihm die Bitte vortrug, die Bukowina der Gerechtigkeit der Gedächtnistage der 100jährigen Vereinigung des Landes mit Oesterreich und zugleich der Gründung der Generalnovellen Universität zu besuchen...

Der Präsident der Republik tritt die Front der Truppen langsam ab und nahm sodann der Tribune der Abgeordneten gegenüber, umgeben von seiner Suite, Stellung. In dieser Tribune hatte der Präsident der Nationalversammlung, Herzog v. Rudolfsburg, Platz genommen.

Das Defiliren, das mit großer Präcision vor sich ging, erregte mehrfach den lauten und lebhaften Beifall der Menge; das Lehrbataillon von St. Cyr, die Artillerie und namentlich die Kürassiere wurden mit ganz besonderem Jubel begrüßt; im Uebrigen verlief aber die Reue ziemlich stumm, da den Truppen jeder Zuruf ausdrücklich untersagt worden war.

maß gelernt hat, sich nach der Decke zu strecken. Die Worte des Kaisers bezeugen übrigens um Ueberflus, daß die Reue nach Galizien und der Bukowina weder aus Rücksichten der Inneren, noch der auswärtigen Politik aufgegeben ist.

Tagesgeschichte.

Berlin, 16. Juni. Der Bundesrath hielt gestern die neungeachtete Plenarsitzung. Den Vorsitz führte der Staatsminister Dr. Delbriick. Vorgelegt wurde: der Entwurf einer Verordnung über die Logegeelder u. der Reichseisenbahnbeamten und eine Bekanntmachung, betreffend die Einziehung des Papiergeldes des Fürstenthums Schwarzburg-Sonderhausen.

Die Reichsregierung wird den deutschen Fabrikanten und Industriellen, welche sich an der im nächsten Jahre stattfindenden internationalen Ausstellung in Philadelphia beteiligen wollen, eine Beihilfe zu den unvermeidlichen und unverhältnismäßigen Kosten der Ausstellung gewähren.

Die Reichsjustizcommission beantragte in ihrer Sitzung vom 14. Juni zunächst die Beratung des § 30. In Anbetracht des Entwurfs wurde geltend gemacht, daß danach einfache und der richterlichen Qualität nicht bedürftige Beamten auch ohne Beihilfeausgaben erledigt werden können, die Gerichte also nicht gleichwohl aber, wenn die betreffenden Beamten nicht dem Befehle gemäß ausgetreten würden, im Range der Beamten der geringeren Classe geordnet, ja sogar einen Befehl, als wenn es sich um Befehlshaber der eigenen Wajregeln des Gerichts handelte.

Fenilleton.

Redigirt von Otto Sand.

Pariser Briefe.

Paris, 14. Juni 1875.

Eine Reue in Longchamp, das ist ein Schauspiel, welches den Pariser über Alles geht; sie tragen dem Regen und der Sonne, dem Staube und der Hitze, um einen solchen Spaß nicht zu veräumen; die blühenden Uniformen, die Kürasse und Bayonnette, die drohenden Batterien, die schon berittenen Reiterregimenten stehen sie unwiderstehlich an: Lärm, Bewegung, bunte Farben und Musik — das ist das Element der Pariser.

Decazes, Madame Buffet und Dufrane und mehrere Damen aus der Intimität der Frau Marischallin; die Herzogin v. Castries, Gräfin Montagu, Marquise v. Rac Nahou u. Die Toiletten dieser Damen waren wahre Muster von Eleganz und gutem Geschmack.

Um 2 Uhr rückten die Truppen in die ihnen angewiesenen Stellungen in drei Linien ein: zwei Linien Infanterie und eine Linie Artillerie und Cavalerie. Die ganze Truppenmasse, etwa 40,000 Mann, stand unter dem Commando des Generals Labrousse, Gouverneurs von Paris, der sechs Divisionsgeneräle unter seinem Befehle hatte.

Der Präsident der Republik tritt die Front der Truppen langsam ab und nahm sodann der Tribune der Abgeordneten gegenüber, umgeben von seiner Suite, Stellung. In dieser Tribune hatte der Präsident der Nationalversammlung, Herzog v. Rudolfsburg, Platz genommen.

Das Defiliren, das mit großer Präcision vor sich ging, erregte mehrfach den lauten und lebhaften Beifall der Menge; das Lehrbataillon von St. Cyr, die Artillerie und namentlich die Kürassiere wurden mit ganz besonderem Jubel begrüßt; im Uebrigen verlief aber die Reue ziemlich stumm, da den Truppen jeder Zuruf ausdrücklich untersagt worden war.

den nicht zu kommen, in jeinlicher Entfernung vom Kreuzplatz Posto fassen mußte. Es wurden aus nach allen Richtungen Posten aufgestellt, die gepuderten Kauten und betretenen Vorbedienst flozen hin und her und endlich rückte denn auch die Wajenburg langsam heran.

Der deutsch-französische Krieg 1870-71. Das 8. Heft des Generalstabwerkes: „Sedan.“

Am 1 Uhr Nachts wurden die Verhandlungen abgebrochen, ohne zu einem Ergebnisse geführt zu haben, doch wurde, da es keinem Zweifel unterlag, daß die besetzte Armer sich den gestellten Bedingungen würde fügen müssen, deren Wortlaut noch im Laufe der Nacht vom Generalstab des großen Hauptquartiers aufgestellt.

Zur Fortsetzung der Verhandlungen erschien am 2. September Morgens nicht der französische Oberbefehlshaber, sondern der Kaiser Napoleon.

das Recht der Rechte und Begehren zur Jugendverweigerung, andererseits über das Recht der Redaction, Verleger und Drucker, in Bezug auf die Vertheilung des Verlags...

8. Berlin, 16. Juni. Am heutigen zweiten Verhandlungstage des Processes Arnim haben bereits die Plaidoyers des öffentlichen Anklägers sowohl, als der beiden Verteidiger stattgefunden.

Es erob sich nunmehr zur Begründung der anklagenden Appellation der Oberstaatsanwalt v. Lud. Welche behauptet, dass die von der Verteidigung in dem Vorbergrunde gethene Compensationsfrage...

Baden-Baden, 16. Juni. (Tel.) Der russische Reichskanzler, Fürst Gortschakow ist gestern Abend von hier nach Wilbad abgereist. Derselbe wird dort einen Aufenthalt von 3 Wochen nehmen und sich sodann nach der Schweiz begeben.

Stuttgart, 16. Juni. Vant antilider Wiltbelung des „L. A. für Watt.“ ist der f. prup. Oberst v. Schellenborn, bisher à la suite des Generalstabs der Armee...

So Weimar, 16. Juni. Ihre Majestät die Königin Olga von Württemberg ist gestern Abend hier eingetroffen und hat sich mit Sr. Majest. dem Könige...

Darmstadt, 16. Juni. (Tel.) Antem Vernehmen nach trifft Ihre Majestät die Kaiserin Alexandra am 19. ds. zum Besuche des Kaisers Alexander in Jugenheim ein.

Salzburg, 16. Juni. (W. Abp.) Seitens wurde von Seite des Leiters der Landesregierung in Salzburg unter Zustellung des Baukanzlers v. Pöschl, dann von Vertretern der Generaldirection der Eisenbahnen...

Kreisstände. Die vom Grafen Arnim auf den Cassinischen gemachten Beschlüssen will Reiter weder als Belohnung noch als Entschädigungsmittel gelten lassen.

Wen den Verteidigern ergreift zuerst das Wort Jahnsch Dackern: Die Incompetenz des Berliner Stadtgerichts ist anerkannt zu werden. Der Angeklagte habe bei seiner am 4. October 1874 erfolgten ersten Berufung...

Rechtsanwalt Ranzel trat dem Antrage seines Collegen entgegen, indem er in längerer Rede vornehmlich hies in der ersten Instanz gemachten Ausführungen wiederholt.

Der Oberstaatsanwalt begnügt sich damit, einigen Ausführungen der Verteidiger in kurzer Skizze entgegenzutreten, und damit war die Verhandlung zu Ende.

Münden, 15. Juni. (W. Z.) Bezüglich der Wiltbelung, das alsbald nach den Wahlen der Landtag einberufen werden sollte, wird von der Verteidigung...

Stuttgart, 16. Juni. Vant antilider Wiltbelung des „L. A. für Watt.“ ist der f. prup. Oberst v. Schellenborn, bisher à la suite des Generalstabs der Armee...

So Weimar, 16. Juni. Ihre Majestät die Königin Olga von Württemberg ist gestern Abend hier eingetroffen und hat sich mit Sr. Majest. dem Könige...

Darmstadt, 16. Juni. (Tel.) Antem Vernehmen nach trifft Ihre Majestät die Kaiserin Alexandra am 19. ds. zum Besuche des Kaisers Alexander in Jugenheim ein.

Salzburg, 16. Juni. (W. Abp.) Seitens wurde von Seite des Leiters der Landesregierung in Salzburg unter Zustellung des Baukanzlers v. Pöschl, dann von Vertretern der Generaldirection der Eisenbahnen...

schaft, ferner des Bezirksbauwamms und Bezirksingenieurs eine eingehende Untersuchung der Bergbauverhältnisse oberhalb des Unterseiner Tunnels und der Reichsstraße vorzunehmen und constatir, dass, wie natürlich, abgelagertes Gestein auf der Platte...

Kemberg, 15. Juni. (W. Bl.) Der armenische Erzbischof Gregor Schymenowicz, Mitglied des Herrenhauses und des päpstlichen Landtages, ist hier gestern Nacht im Alter von 75 Jahren gestorben.

Paris, 15. Juni. Man laute für die gestrige Sitzung der Nationalversammlung lang das Wort über den Art. 13, den wichtigsten des Unterabtheilungs, die Ertheilung der Grade betreffend, erachtet, aber diese Erwartung ist abermals getrübt worden.

Paris, 16. Juni. (Tel.) Heute Morgen fand die Grundsteinlegung der Kirche „Zum heiligen Herzen Jesu“ auf dem Montmartre statt. Der Erzbischof von Paris leitete die Ceremonie, welcher viele Deputirte und eine zahlreiche Zuschauermenge beiwohnten.

Rom, 15. Juni. (Tel.) Die vertheilten in dem Sicherheitsgesetz gehaltenen Tagordnungsentwürfe, welche durch die heute von der Deputirtenkammer angenommene einfache Tagesordnung bestätigt wurden, gingen förmlich entwerber auf eine Verlangung der Beratung oder auf eine Ablehnung der Gesetzvorlage hinaus.

Madrid, 14. Juni. (W. Z.) König Alfonso wird morgen eine Reise nach Toledo machen, wo ihm ein glänzender Empfang bereitet wird. — General Zobelar ist in Castellon angekommen, und man meldet schon, dass die beträchtlich vertheilte Arme des Centrums gestern eine Angriffsbewegung begonnen habe.

San Sebastian, 15. Juni. (Tel.) Den 17. Ca. breiteten, welche man verbrannt wählte, gelang es, nach Trun zu entkommen. Die Verluste der regulären Truppen sind unbedeutend.

London, 16. Juni. (W. T. B.) Die „Times“ bespricht den Artikel des „Globe“, welcher sich für das Zustandekommen einer russisch-englischen Allianz erklärt, und bemerkt dazu, England dürfe die Hoffnung ausprechen, dass Russland zur Durchführung seiner friedlichen Absichten keine andere Allianz zu suchen brauche.

Budapest, 16. Juni. (W. T. B.) Fürst Karl erhielt gestern eine von ihm vorgeschriebenen Inspektion der rumänischen Flotte bei Giurgewo von dem benachbarten türkischen Pascha eine Einladung, die Garunen von Ruffisch zu beistehen.

Erzucht gen. Vergehungen u. im öffentlichen Dienste.

Department des Cultus u. öffentl. Unterrichts. Erledigt: an der Realschule I. Ordnung in Reus-Kabli-Dresden mehrere Oberlehrerstellen, darunter eine für Mathematik und eine insbesondere für französische Unterricht.

Nach den früher abgelegenen Erklärungen konnte er indeh zum Abschluss einer Capitulation nicht als berechtigt angesehen werden, und fand zwischen ihm und dem Grafen Biemann die bekannte Unterredung auf halbem Wege zwischen Seban und Demuthy statt.

Zwischen diesen sich die deutschen Truppen zur Abwehrnahme des Kampfes bereit und ihre Artillerie stand schußfertig in ihren Stellungen. Es wurde dem General Wimpffen mitgetheilt, dass die Feindeskräfte um 10 Uhr wieder beginnen würden, wenn bis dahin das Zustandekommen der Capitulation nicht gesichert.

Nachdem General v. Wollke mit dieser Entscheidung im Schlosse Bellevue bei Jernois eingetroffen, erfolgte daselbst Vormittags 11 Uhr ohne ferneren Widerstand die Unterzeichnung der Capitulation auf der von deutscher Seite aufgestellten Grundlage.

Der Abschluss dieser denkwürdigen Capitulation wurde dem König auf der Höhe von Jernois gemeldet, wo er mit den deutschen Fürsten und einem zahlreichen Gefolge eingetroffen war.

Unter dem mächtigen Eindruck des hier vor sich gehenden weitgeschichtlichen Ereignisses — führt das Generalstabsverbot, dem wir bei obiger Darstellung folgten, fort — richtete der König an die um ihn versammelten höchsten Worte des Dankes für alle Theile des deutschen Heeres und zweifelslos der Hoffnung auf eine glückliche Zukunft.

Das deutsche Heer hatte in der Schlacht ungefähr 400 Offiziere und 8500 Mann an Todten und Verwundeten verloren. Die Verluste des sächsischen Armeecorps beliefen sich auf 62 Offiziere und 1365 Mann an Todten und Verwundeten.

Table with 2 columns: Category and Count. Includes: 3000 Mann verfallen, 14000 Mann gefangen, 21000 Mann gefangen, 83000 Mann gefangen, 3000 Mann gefangen, In Belgien entwaffnet, In Gefangen 124,000 Mann.

Die hatten außerdem verloren 1 Adler und 2 Fahnen, 419 Feldgeschütze und Vitralien, 139 Festungsgeschütze, 1072 Fahrgesetze aller Art, 65,000 Gewehre und 600 noch brauchbare Pferde.

Die sächsische Entscheidung in den zwei schnell aufeinanderfolgenden Schächten des schicksaligen Festunges gegen die Arme von Odonald ist gewissermaßen schon durch die strategische Lage vorbereitet, in welcher die Heere aufeinandertrafen.

Eine besonders großartige und wesentlich entscheidende Wirkung entwickelte die deutsche Artillerie in der Schlacht bei Seban. Nur der im Frühmorgeln unternommene Ueberfall gegen Buelles wird, wie es diese Angriffsart erfordert, bloß mit Infanterie durchgeführt, auf allen übrigen Theilen des ausgedehnten Schlachtfeldes aber von Haus aus die gesammte Kraft der Batterie eingesetzt.

Die deutsche Infanterie kämpft auch bei Seban fast nur in aufgelöster Ordnung. Die steten Verhältnisse und andere Umstände führen schon während der ersten einleitenden Bewegungen zur Theilung der Truppenkörper, Bataillons- und compagnieweise auseinandergeraten, um einen großen Raum zu beherrschen, lösen sich beim Beginn des Gefechts unter dem überlegenen Generalreiter des Gegners die Compagniecolonnen meist vollständig in Schüchelnlinien auf, die Abtheilungen des Hintertreffens eben so verfahren, wischen sich im Laufe des Kampfes mit der vordern Linie.

Der Sieg von Seban, so schließt das Werk, krönt die vereinten Anstrengungen der deutschen Führer und Truppen durch einen in der Geschichte fast beispiellosen Erfolg. Mit dem Uebertrage eines ganzen Heeres bricht zugleich der Napoleonische Kaiserthron in Frankreich zum dritten Male zusammen.





**Dresdner Börse, 17. Juni.**

Table with 2 columns: Item name and price. Includes 'Staats-Anleihen', 'Börsen-Anleihen', and 'Kommunal-Anleihen'.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes 'Oeffentl. Stamm-Obl.', 'Bank- u. Credit-Anleihen', and 'Wechsel'.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes 'Bergbau-Aktionen', 'Industrie-Aktionen', and 'Bau-Aktionen'.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes 'Bergbau-Aktionen', 'Industrie-Aktionen', and 'Bau-Aktionen'.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes 'Bergbau-Aktionen', 'Industrie-Aktionen', and 'Bau-Aktionen'.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes 'Bergbau-Aktionen', 'Industrie-Aktionen', and 'Bau-Aktionen'.

Neueste Börsen-Nachrichten. Leipzig, Donnerstag, 17. Juni, Mittag. 1847 4/8, 92.10, u. 1852-1858 4/8...

Vertical text on the left margin, possibly a library or collection label.

Vertical text on the right margin, possibly a library or collection label.

